



ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich Willkommen zur 30. Ausgabe des ZTG-Newsletters. Für den ersten Newsletter im neuen Jahr haben wir folgende Themen für Sie recherchiert:

## Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen, aktuelle Ereignisse

Weichen für Test der Gesundheitskarte werden gestellt [>> mehr](#)

Sonderausstellung „Medizin à la carte“ eröffnet [>> mehr](#)

Jörg-Erich Speth mit Speth mit Chipkarten-Wanderpreis "DROPS" ausgezeichnet [>> mehr](#)

## Die ZTG GmbH und ihre Projekte

ZTG auf der CeBIT [>> mehr](#)

HL7-Seminar-Reihe 2006 gestartet [>> mehr](#)

Seminarangebot zu Datenschutz und Datensicherheit auch inhouse [>> mehr](#)

## Veranstaltungshinweise, Messen und Kongresse

Grundlagen des Datenschutzes... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	15. Februar 2006, Bochum
Beweiskräftige Archivierung <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	21. Februar 2006, Krefeld
Grundlagen der Datensicherheit und des Datenschutzes im Gesundheitswesen <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	22. Februar 2006, Bochum
Grundlagen der Datensicherheit... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	1. März 2006, Krefeld
CeBIT 2006 <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	9.-15. März 2006, Hannover
XML anwenden und verstehen, Grundlagenseminar <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	21.-22. März 2006, Krefeld
Grundlagen des Datenschutzes... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	25. März 2006, Krefeld
Grundlagen der Datensicherheit... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	29. März 2006, Bochum
Grundlagen der Datensicherheit... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	5. April 2006, Krefeld
XML anwenden und verstehen, Aufbau-seminar <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	26.-27. April 2006, Krefeld
Grundlagen des Datenschutzes... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	6. Mai 2006, Krefeld
Grundlagen der Datensicherheit... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	10. Mai 2006, Bochum
Grundlagen des Datenschutzes... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	17. Mai 2006, Krefeld
ITeG und KIS-Tagung 2006 <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	30. Mai – 1. Juni 2006, Frankfurt/M.
Grundlagen des Datenschutzes... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	31. Mai 2006, Bochum
Grundlagen des Datenschutzes... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	10. Juni 2006, Bochum
XML anwenden und verstehen, Aufbau-seminar <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	11.-12. Juni 2006, Krefeld
XML anwenden und verstehen, Grundlagenseminar <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	19.-20. Juni 2006, Krefeld
Rechnerunterstütztes Dokumentenmanagement und digitale Archivierung von Patientenunterlagen <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	21. Juni 2006, Krefeld
Grundlagen der Datensicherheit... <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	21. Juni 2006, Bochum
Einführung in HL7 Version 2.x <a href="#">&gt;&gt; mehr</a>	3.-4. Juli 2006, Dresden

Einführung in HL7 Version 3 >> [mehr](#)  
IT-Trends Medizin / Health Telematics >> [mehr](#)  
ISSE 2006: Call for paper >> [mehr](#)

5.-6. Juli 2006, Dresden  
6. – 8. September 2006, Essen  
10.-12. Oktober 2006, Rom

## Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen und aktuelle Ereignisse

### Weichen für Test der Gesundheitskarte werden gestellt

Am 3. Januar 2006 hat das Bundesgesundheitsministerium die [acht Testregionen](#) für die Erprobung der elektronischen Gesundheitskarte in einer [Pressemitteilung](#) offiziell benannt. Bereits im Dezember war bekannt geworden, dass alle acht Bewerber in diesem Jahr mit den Tests der Karte starten sollen – darunter auch die nordrhein-westfälische Region Bochum-Essen.

Zurzeit werden in Berlin die genauen Rahmenbedingungen für die Tests festgelegt: Die mit Einführung der Karte beauftragte Organisation der Selbstverwaltung – die [gematik mbH](#) – plant in diesen Tagen einen Vertragsentwurf zu verabschieden, der die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen in den Testregionen regelt. Die Projektleiter der Regionen wurden für Anfang Februar zu einem Gespräch nach Berlin eingeladen, um gemeinsam über das Vertragswerk zu beraten.

Weitere Informationen zur nordrhein-westfälischen Telematik-Modellregion unter Leitung der ZTG GmbH finden Sie unter [www.eGesundheit.nrw.de](http://www.eGesundheit.nrw.de)

### Sonderausstellung „Medizin à la carte“ zur elektronischen Gesundheitskarte in Deutschland eröffnet

Mit einem Get Together im Business Forum eröffnete am 12. Januar 2006 die Sonderausstellung „Medizin à la carte – Die elektronische Gesundheitskarte in Deutschland“ im [Heinz Nixdorf MuseumsForum](#) in Paderborn. Etwa 250 Teilnehmer nahmen an der Eröffnung im einzigartigen Ambiente des größten Computermuseums der Welt teil und besichtigten die Ausstellung im Showroom. Diese bietet einen Einblick in die technischen und organisatorischen Hintergründe der Gesundheitskarte; die Stationen von der Arztpraxis über das Patiententerminal bis zur Apotheke werden gezeigt. Den Kurzvortrag zur Eröffnung „Gesundheit aktuell: Alles auf einer Karte“ hielt Dipl.-Inform. Jürgen Sembritzki, Geschäftsführer der ZTG GmbH.

Die Ausstellung im Showroom des HNF ist noch bis zum 2. April 2006 geöffnet. Die Besucher können anhand von Demonstrationsmodellen die Strukturen des Systems kennen lernen, Kartenlesegeräte ausprobieren und ihr eigenes „elektronisches Rezept“ erstellen.

*Den Vortrag von Jürgen Sembritzki finden Sie [hier](#).*

### Jörg-Erich Speth mit Chipkarten-Wanderpreis "DROPS" ausgezeichnet

Jörg-Erich Speth, bis Ende vergangenen Jahres Hauptgeschäftsführer der Ärztekammer Westfalen-Lippe, wurde auf dem internationalen Chipkarten-Kongress [OMNICARD 2006](#) im Januar in Berlin mit dem DROPS-Wanderpreis geehrt. Damit wurde sein maßgeblicher Beitrag zur Umsetzung der elektronischen Heilberufsausweise im deutschen Gesundheitswesen gewürdigt.

"Jörg-Erich Speth ist seit über 30 Jahren im Gesundheitswesen tätig. Er hat sich an prominenter Stelle für die Verbreitung moderner Kommunikationsformen innerhalb der Ärzteschaft eingesetzt, Weiterbildungsprogramme forciert und insbesondere die Einführung der elektronischen Heilberufsausweise vorangetrieben. Durch seine ambitionierte Mitarbeit in unterschiedlichen Projektgruppen wurde der Arztausweis im Chipkartenformat zur Realität", so Dr. Gottfried T.W. Dietzel, Preisträger des vergangenen Jahres (siehe auch [ZTG-Newsletter Ausgabe 20 – Januar 2005](#)), während seiner Laudatio in Berlin.

Speth startete seine Karriere im Gesundheitswesen als Justiziar der Ärztekammer Westfalen-Lippe, der er in der Zeit von 1980 bis zu seinem Ruhestand Ende 2005 als Hauptgeschäftsführer vorstand. Er war auf Landes- und Bundesebene Mitglied verschiedener Ausschüsse und Gremien, z.B. leitete er als Vorsitzender den Arbeitskreis Datenverarbeitung und Statistik bei der Bundesärztekammer. Telematikprojekte förderte er insbesondere durch seine Mitarbeit in der Projektgruppe "HPC" (Health Professional Card) und als Fachbeirat beim ZTG (Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen).

Der DROPS-Pokal wird zu Ehren von Doktor O. P. Schaefer an Personen vergeben, die mit einer hervorragenden Leistung den Einsatz von Chipkarten, insbesondere im Gesundheitswesen, gefördert haben. Das Design der Skulptur hat die ehemalige Kieler Kunststudentin Mitra Nikdin entworfen. Gesponsort wird der DROPS-Wanderpreis von Gemplus, ACG, Infineon, OMNICARD, ZTG, Cherry und Sagem Orga.

Die nächste OMNICARD findet vom 17. - 19. Januar 2007 statt.

## [Die ZTG GmbH und ihre Projekte](#)

### ZTG auf der CeBIT

Mit den Themen Pflege telematik und „Smarter Wohnen“ wird sich die ZTG GmbH in diesem Jahr auf der [CeBIT](#) präsentieren.

Immer mehr Wohnungen werden mit einer intelligenten Dienstplattform ausgestattet, die für Home Entertainment, Sicherheit und modernen Komfort sorgt. Doch auch telematische Anwendungen wie beispielsweise zur Kommunikation mit dem Arzt, zur Betreuung von Chronikern oder nach Operationen sind umsetzbar.

Für diesen Bereich bietet die ZTG GmbH Beratungsleistungen an und entwickelt Geschäftsmodelle, beispielsweise für das Projekt [Smarter Wohnen](#) von HWG, Fraunhofer IMS und Fraunhofer ISST, das ebenfalls auf dem Gemeinschaftsstand des Landes Nordrhein-Westfalen in Halle 3 Stand C 03 gezeigt wird.

Wir würden uns freuen, Sie vom 9. – 15. März 2006 in Hannover auf der CeBIT zu begrüßen.

### HL7-Seminar-Reihe 2006 von Ringholm und ZTG in Krefeld gestartet

Mit einem Seminar „Einführung in HL7 Version 3“ starteten die diesjährigen gemeinsamen Seminare von Ringholm GmbH und ZTG GmbH vom 27. – 28. Januar 2006 in Krefeld. Neben der Einführung in die XML-basierte Version 3 werden auch Seminare zum weltweit verbreiteten Standard **HL7 Version 2.x** angeboten.

Beide Seminare richten sich an IT-Verantwortliche aus Krankenhäusern und Kliniken, Verwaltungsleiter, Software-Entwickler, Analysten und Berater im Gesundheitssektor.

Da die Seminare nicht aufeinander aufbauen, können sie unabhängig voneinander besucht werden. Weitere Informationen zu Terminen, Programm und Anmeldung finden Sie [hier](#).

### Seminarangebot zu Datenschutz und Datensicherheit auch inhouse

Mit der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte sowie der elektronischen Heilberufs- und Berufsausweise entstehen in allen Einrichtungen des Gesundheitswesens völlig neue Herausforderungen im Bereich Datenschutz und Datensicherheit.

Um den Bedarf an Weiterbildung und Sensibilisierung der Beschäftigten aufzugreifen und damit gute Voraussetzungen für die erfolgreiche Einführung und Etablierung der digitalen medizinischen Versorgung zu schaffen, bieten die gits Gesellschaft für IT-Sicherheit AG in Zusammenarbeit mit der ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH in 2005 und 2006 Schulungen zu diesen Themen an. Unterstützt wird das Projekt vom Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Nordrhein-Westfalen sowie dem Europäischen Fond für regionale Entwicklungen der EU.

Nach den ersten erfolgreichen Schulungen in 2005 werden die Seminare in diesem Jahr auf die Zielgruppen

- Ärzte
- Medizinisches Assistenzpersonal, Pflegekräfte und Selbständige
- Krankenhäuser, Organisationen der Selbstverwaltung

zugeschnitten.

Weitere Informationen zu den Inhalten der Schulung finden Sie [hier](#), die aktuellen Seminartermine sind auf der Website der [gits AG](#) aufgeführt, wo Sie sich online anmelden können.

Unternehmen, die ihre Mitarbeiter im eigenen Haus zu den Grundlagen der Datensicherheit und des Datenschutzes, zu Verhaltensregeln für den IT Arbeitsalltag sowie zu rechtlichen Besonderheiten und dem sicheren Umgang mit Patientendaten schulen möchten, können sich ebenfalls gern an die gits AG, Birgitte Baardseth, Tel. 0234 – 43 87 02-22, E-Mail [baardseth@gits-ag.de](mailto:baardseth@gits-ag.de) wenden und einen individuellen Schulungstermin vereinbaren.

### [Veranstaltungshinweise, Messen und Kongresse](#)

#### Workshop zur rechtssicheren Archivierung von Patientenunterlagen

Im Mittelpunkt des Workshops „Beweiskräftige und sichere Archivierung von Patientenunterlagen: Sind rechtssichere Lösungen bereits heute realisierbar?“ am 21. Februar 2006 in Krefeld stehen folgende Fragen:

- Welche Anforderungen werden an datenverarbeitende Systeme / rechtssichere Lösungen gestellt?
- Welche Bestandteile sollten potentielle Lösungen beinhalten?
- Wie werden diese aus rechtlicher, organisatorischer und wirtschaftlicher Sicht bewertet?

Das Programm wurde von Prof. Dr. Paul Schmücker für Mitarbeiter der Krankenhaus-Verwaltungen, IT-Abteilungen, Archive und Organisatoren sowie weitere Interessenten (Firmen, Berater, Datenschützer etc.) entwickelt, die sich mit der Archivierung von Patientenunterlagen auseinandersetzen.

Der Workshop wird in Zusammenarbeit von ZTG GmbH und Hochschule Mannheim durchgeführt. Weiterführende Informationen zum Programm, zur Anmeldung sowie zu den Teilnehmergebühren finden Sie auf der [ZTG-Website](#).

### **CeBIT 2006, Hannover**

Lösungen für die digitale Arbeits- und Lebenswelt bietet die [CeBIT 2006](#) vom 9. – 15. März 2006. Alle Facetten von IT-Lösungen, Produkten und Services werden in den Ausstellungsschwerpunkten „Business Processes“, „Digital Entertainment & Services“ sowie „Communications“ zu sehen sein. An ein spezialisiertes Fachpublikum wenden sich die Specials „Forum Mittelstand“, „Public Sector Parc“, „Future parc“.

Mehr als 800 Fachvorträge, Foren und Fachveranstaltungen werden im Rahmen der CeBIT 2006 über die neuesten Produkte, Verfahren, Marktentwicklungen und Lösungen informieren. Wir bleiben für Sie „am Ball“ und werden Sie in den kommenden Newsletter-Ausgaben über Vorträge und Veranstaltungen zum Thema „Gesundheitstelematik“ informieren.

Die ZTG GmbH ist auf dem NRW-Gemeinschaftsstand in Halle 3, Stand C 03 vertreten. Schwerpunkt des Messeauftritts werden die Themen Pflegeinformatik und „Smarter Wohnen“ sein.

### **XML anwenden und verstehen – Grundlagen- und AufbauSeminar in Krefeld**

Das systemunabhängige Format XML (Extensible Markup Language) wird in Industrie, Wirtschaft und zunehmend auch in Medizin und Gesundheitswesen eingesetzt. Die Clinical Document Architecture (CDA) in SCIPHOX ist ein erstes verbreitetes Anwendungsbeispiel in diesem Bereich.

Der Vorteil liegt auf der Hand: durch die *getrennte Behandlung von Inhalt, Struktur und Präsentation* können Informationen wie Text-, Bild-, Video- oder Tondaten qualifiziert und strukturiert gespeichert, bearbeitet, ausgetauscht und analysiert werden.

Erfolgreiche *XML-Implementierungen* verlangen jedoch den Aufbau einer Infrastruktur, mit der der gesamte Lebenszyklus von XML-Dokumenten unterstützt werden kann. Dafür ist ein detailliertes Verständnis der verfügbaren XML-Standards sowie deren Einsatzmöglichkeiten und Interaktionen erforderlich.

Um dieses Verständnis theoretisch und praktisch zu vermitteln, bieten die ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen und die Standard Akademie ein Grundlagen- und ein AufbauSeminar „XML verstehen und anwenden“ mit praktischen Übungen in Krefeld an. Die jeweils 2tägigen Seminare wurden von Prof. Dr. Joachim Dudeck, der das Seminar leitet, für IT-Verantwortliche und Verwaltungsleiter in Kliniken und Krankenhäusern, Krankenkassen, Arztpraxen und Industrie konzipiert.

Weiterführende Informationen zu Terminen, Programm und Anmeldung finden Sie auf der [ZTG-Website](#).

### **HL7-Seminare in Kooperation von Ringholm und ZTG GmbH**

Die wachsende Zahl von Projekten im Zusammenhang mit der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte und des elektronischen Heilberufsausweises, aber auch im Bereich der integrierten Versorgung erfordert zunehmend Kenntnisse der gängigen Kommunikationsstandards.

Aufgrund dieses wachsenden Bedarfs bietet die ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH in Zusammenarbeit mit der Ringholm GmbH im kommenden Jahr mehrere Seminare zum HL7 Standard Version 2.x und zum HL7 Standard Version 3 an.

Beide Seminare richten sich an IT-Verantwortliche aus Krankenhäusern und Kliniken, Verwaltungsleiter, Software-Entwickler, Analysten und Berater im Gesundheitssektor. Da die Seminare nicht aufeinander aufbauen, können sie unabhängig voneinander besucht werden.

Weitere Informationen zu Terminen, Programm und Anmeldung finden Sie auf der [ZTG-Website](#).

### **ITeG und KIS-Tagung, Frankfurt am Main**

Zum dritten Mal wird die [ITeG](#) auf dem Frankfurter Messegelände vom 30. Mai – 1. Juni 2006 stattfinden. Auf dieser Messe werden Trends, Entwicklungen und Lösungen der Informationstechnologie mit dem Fokus auf das Gesundheitswesen präsentiert. Die ITeG möchte durch ihr konzentriertes Angebot den Dialog zwischen Kliniken / Pflegeeinrichtungen und IT-Anbietern zur Prozessoptimierung und Qualitätssteigerung in medizinischen Versorgungseinrichtungen fördern.

Die Ausstellung, in der auch die ZTG GmbH vertreten sein wird, wird um das ITeG-Forum in der Messehalle mit Fachforen, Expertenvorträge sowie Anwenderberichten ergänzt.

Die ITeG war als „Messeneuling“ im Frühjahr 2004 mit 147 Ausstellern auf einer Ausstellungsfläche von 5.800 Quadratmetern gestartet und konnte in diesem Jahr bereits 216 Aussteller gewinnen, die sich auf einer Fläche von 8.200 Quadratmetern präsentierten. Eine zusätzliche Bereicherung erfährt die ITeG 2006 durch die [KIS-Tagung](#) (11. Fachtagung „Praxis der Informationsverarbeitung in Krankenhaus und Versorgungsnetzen“), die parallel vom 31. Mai – 2. Juni 2006 ebenfalls auf der Frankfurter Messe stattfinden wird.

### **Rechnerunterstütztes Dokumentenmanagement und digitale Archivierung von Patientenunterlagen**

Für den 21. Juni 2006 planen die ZTG GmbH in Kooperation mit der Hochschule Mannheim und der promedtheus AG eine Neuauflage des erfolgreichen Workshops „Rechnerunterstütztes Dokumentenmanagement und digitale Archivierung von Patientenunterlagen“.

Im Mittelpunkt steht die Frage: „Worauf ist zu achten, um das für seine Institution am besten passende System auszuwählen, erfolgreich einzuführen und zu betreiben?“

Zur Beantwortung dieser Frage entwickelte die Arbeitsgruppe „Archivierung von Krankenunterlagen“ der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (gmds) e.V. einen Leitfaden für das rechnergestützte Dokumentenmanagement und die digitale Archivierung von Patientenunterlagen im Gesundheitswesen.

Weitere Informationen finden Sie in den nächsten Tagen auf der ZTG-Website oder lesen mehr in der nächsten Ausgabe des ZTG-Newsletters.

### **IT-Trends Medizin / Health Telematics 2006**

Nach der erfolgreichen Premiere der [IT-Trends Medizin / Health Telematics](#) mit fast 500 Teilnehmern haben sich die Veranstalter - die Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft, die ZTG GmbH und das Congress Center Essen - für eine Neuauflage der Veranstaltung in 2006 entschieden. Der Kongress findet vom 6. bis 8. September 2006 in Essen statt.

Das Kongresskonzept vereint Bewährtes mit Neuem: Der 1. Kongresstag steht wieder ganz im Zeichen von IT-Lösungen und Produkten für das Gesundheitswesen aus der Region. Im Fokus stehen dabei konkrete Anwendungsbeispiele und Projekte. Am 2. Kongresstag werden nationale Telematik-Projekte – allen voran die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte –, Trends und Tendenzen kritisch beleuchtet und diskutiert. Dabei kommen Positionen von Politik, Selbstverwaltung, Industrie und Wissenschaft zu Wort. Der 3. Kongresstag richtet sich erstmals nicht nur an ein Fachpublikum, sondern wird als „Bürgerforum“ über die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte (u.a. Aspekte wie Daten- und Verbraucherschutz) und weitere Trendthemen aus dem Gesundheitswesen informieren.

Unternehmen, die sich auf der Begleitausstellung präsentieren möchten, können ab sofort Anmeldeunterlagen beim [Congress Center Essen](#) anfordern.

### ISSE 2006

Die „Information Security Solutions Europe“, kurz ISSE, findet in diesem Jahr vom 10. – 12. Oktober in Rom statt. Im Mittelpunkt dieser Konferenz stehen Präsentationen und Diskussion zu technischen, organisatorischen, ökonomischen und politischen Konzepten für Informationssicherheit und Datenschutz.

Unterlagen zum Call for paper finden Sie auf der Website des [TeleTrusT Deutschland e.V.](#), der den TeleTrusT-Innovationspreis ausgelobt hat. Die Preisverleihung wird auf der ISSE 2006 in Rom stattfinden.

Einen Rückblick auf die ISSE 2005 finden Sie [hier](#).

-----

Wir hoffen, dass wir Ihnen auch mit dieser Ausgabe neue und wertvolle Informationen geben konnten und freuen uns auf Ihr Feedback an [info@ztg-nrw.de](mailto:info@ztg-nrw.de).

Bis zur nächsten Ausgabe im Februar verbleiben wir mit besten Grüßen

Ihr ZTG-Team

#### ☛ Hinweis

Sie können diesen Newsletter auch im pdf-Format von der [ZTG-Website](#) herunterladen. Wenn Sie den ZTG-Newsletter abbestellen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

#### ☛ Impressum und Kontakt

ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH  
Campus Fichtenhain 42  
47807 Krefeld  
Tel. +49 (0) 2151 – 820 73 11; Fax +49 (0) 2151 – 820 73 30  
E-Mail: [info@ztg-nrw.de](mailto:info@ztg-nrw.de); Internet: [www.ztg-nrw.de](http://www.ztg-nrw.de)

© 2002-2005 ZTG GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.